

Karl-Heinz Dirks neues Ehrenmitglied im KV Friedeburg

Der kleine Kreisverband blickt auf eine äußerst erfolgreiche Saison zurück / Förderung des Friesensports

Müggenkrug/hkr – Auf der Jahreshauptversammlung des Friesischen Klootschießer Verbandes, Kreisverband V, begrüßte der Vorsitzende Gerold Meyer Abordnungen von fast allen angeschlossenen Vereinen. Das abgelaufene Jahr war sehr erfolgreich. Es nahmen elf Mannschaften am überregionalen Spielbetrieb teil. Allein in den höchsten Spielklassen, den Landesligen, gingen drei Meistertitel in den Kreisverband Friedeburg: „Bahn free Collrunge in Frauen I, „Ostfreesland“ Reepsholt in Männer I und „Einigkeit“ Leerhabe bei den Männer III. Alle drei Landesmeister krönten ihren Erfolg noch mit dem Gewinn der FKV-Meisterschaft. Bei den Aufstiegskämpfen schaffte Upschört den Sprung in die Landesliga Männer II, während „Good wat mit“ Müggenkrug wieder den Sprung in die Bezirksklasse schaffte. Mannschaftsmeister in Ostfriesland wurden die männliche Jugend E aus Wiesederfehn und weibliche Jugend C aus Reepsholt, Vizemeister-Titel erreichten hier die weibliche Jugend B aus Müggenkrug sowie die männliche Jugend A aus Upschört. Somit nimmt der Kreisverband in der kommenden Saison mit 13 Mannschaften am überregionalen Spielbetrieb teil. Die Einzelmeisterschaften wurden in Leerhabe (Eisen) und Müggenkrug ausgetragen. Die Siegerehrungen wurden gleich nach dem Entscheidungswurfen vorgenommen. Bei den Einzelmeisterschaften auf Landesebene in Ardorf errangen Friedeburger Sportler 12 x Bronze, 6 x Silber und 5 x Gold. Bei den FKV-Meisterschaften in Rosenberg gewann der KV V 3 x Bronze, 5 x Silber und 2 x Gold. Bei den Europameisterschaften stellte Friedeburg neun Teilnehmer/innen. Hier wurden allerdings keine Einzelmedaillen errungen. Für die kommende Saison im Ranglistenwerfen qualifizierten sich direkt: Sonja Kotte, Rena Broßonn und Margret Schöttler sowie Ralf Rocker und Uwe Köster. Die Verbands-Internetseite ist sehr attraktiv. Das belegen die Besucherzahlen. Im Vorjahr waren es 5000, nunmehr ist die Besucherzahl auf rund 18000 gestiegen. Dank der guten Pflege durch Hinrich Krüsmann sind hier viele Berichte, Ergebnisse, Termine u.a. nachzulesen. Bei den anstehenden Wahlen stand der langjährige Kassenwart Karl-Heinz Dirks nicht mehr zur Verfügung. Er führte die Kasse des Kreisverbandes 24 Jahre. Für seine Tätigkeit wurde er mit einer Ehren-Urkunde des Kreisverbandes gewürdigt und von der Versammlung einstimmig zum Ehrenvorstandsmitglied ernannt. Als neue Kassenführerin wurde die langjährige Stellvertreterin Angelika Tietz einstimmig gewählt, 2. Kassenführer wurde Gerold Habben. Die 2. Frauenwartin Elise Bohlen stand ebenfalls nicht mehr zur Verfügung, hier konnte man mit Meike Eilers aus Abickhabe-Dose eine Nachfolgerin finden. Neuer Lehrwart des Kreisverbandes wurde der ehemalige Bürgermeister aus Friedeburg, Hillrich Reents, der dieses Amt vor seiner politischen Laufbahn schon sehr erfolgreich ausgeübt hat. Neuer Kassenprüfer wurde Andreas Haak. In ihrem Ämtern bestätigt wurden: Alfred Janßen, 2. Vorsitzender; Helfried Götz, Feldobmann; Silke Pleis und Uwe Hartmann, Staffelleiter Frauen und Jugend; Erwin Habben, Boßelobmann; Detlef Gerjets und Marcus Siefken, AA Kloot sowie Reinhard Eilts und Gerold Schrage, Schiedsgericht LKV. Dem Antrag des Kreisvorstandes, die Beiträge an den Verband anzupassen, wurde nach kurzer Diskussion einstimmig zugestimmt. Dieses wurde notwendig, da schon seit Jahren eine Unterdeckung bestand. Die Einführung der zwei Wettkampftage im Klootschießen für die Jugend während der Boßelsaison 2007/2008 wurde sehr gut angenommen. An den zwei anberaumten Wettkampftagen nahmen 160 bzw. 181 Kinder teil. Der neue Lehrwart Hillrich Reents will mit Unterstützung des Vorstandes und der Vereine des Kreisverbandes den „Friesensport“ fördern. Es soll Unterricht in Zusammenarbeit mit Schulen und Kindergärten angeboten werden. Der Unterricht wird dann auch in Turnhallen stattfinden.